

Jahresbericht der Mütterrunde 2012/13

Die Mütterrunde wird jeden 3. Mittwoch im Monat in der Zeit von 9.00- 11.00Uhr im Gruppenraum im Pfarrhof im 1. Stock abgehalten. Wir begrüßen uns mit einem Willkommenslied und starten anschließend mit einfachen Kreis-, Finger-, Kniereiter- oder Schußspielen.

Der gegenseitige Erfahrungs- und Meinungsaustausch unter den Müttern ist immer eine große Bereicherung.

Gegen Ende gibt es immer eine kleine Kaffeejause, wobei meist 2 Mütter einen selbstgebackenen Kuchen mitnehmen.

Nun ein kurzer Rückblick über das vergangene Jahr:

März 2012:

Wir versteckten Stoffhasen und Eier im Gruppenraum, sangen verschiedene Kinderosterlieder und gestalteten einen schönen Ostertisch. Die Kinder durften Eier bemalen und wir begrüßten den Frühling mit selbstgebastelten Musikinstrumenten.

Am Ende durfte sich jedes Kind ein buntes Ei mitnehmen.

April 2012:

Unser Gruppenraum wurde gesegnet. Nach der Messe gab es ein Pfarrcafe gemeinsam mit der Jungschar und den Minis. Wir erhielten 80 Euro vom gemeinsamen Pfarrcafe.

Mai 2012:

Deckenspiele wie „Müller Sackerl“ wurden mit unseren Kindern durchgeführt. Spiele mit Bällen und Luftballons wurden angeboten, die den Kindern natürlich viel Spaß machten. Viel Freude bereitete ihnen auch das Schwungtuch, das wir uns von der Spielgruppe ausborgten.

Juni 2012:

Wir verlegten die Mütterrunde in den Pfarrgarten, da es schon warme Temperaturen gab. Die Kinder versammelten sich auf Decken mit einigen Spielsachen vom Gruppenraum und hatten sichtlich Freude in der Natur zu spielen und zu musizieren.

Den guten Kuchen und Saft gab es diesmal als Picknick im Grünen und im Pavillon.

Juli 2012:

Eigentlich peilten wir zunächst die Hirschalm als Ausflugsziel an, doch leider meinten es die Wettergötter nicht so gut mit uns und wir beschlossen kurzfristig nach Grein zum Kinderspielplatz an der Donau zu fahren. Kaum angekommen, begann es auch wirklich schon zu regnen. Deshalb gingen einige Muttis zum Schörgi auf einen gemütlichen Cafe oder Tee und Kuchen. Die Kinder spielten in der Spielecke. Wir legten einen weiteren Termin für August fest.

August 2012:

Zur 60 Jahr Feier der Kfb gestalteten wir einen Tisch in der Vorhalle der Kirche, wo sich die Mütterrunde vorstellte. Beim Luftballonstart halfen einige Muttis mit.

Beim Ausflug hatten wir diesmal Glück und es gab schönes Wetter. Wir trafen uns in der Früh beim Pfarrhof und fuhren in Fahrgemeinschaften zum See nach Mitterkirchen. Die Kinder erfreuten sich am Sand spielen und Wasser planschen – auch der vielseitige Kinderspielplatz kam recht gut an. Wer wollte, konnte natürlich auch baden gehen. Meistens begleiten uns ja in den Ferien auch einige ältere Geschwister. Die Kinder wurden auf ein Eis eingeladen, das wir mit dem Geld vom Pfarrcafe bezahlten. Einige Mütter verlängerten noch und ließen den Tag gemütlich ausklingen.

September 2012:

Wir bastelten ein neues Plakat für unseren Gruppenraum-ein Baum, dessen Blätter mit den Fotos der Kinder geschmückt ist.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Anita Huber für ihre Mithilfe und ihr Engagement in der Mütterrunde recht herzlich bedanken, da sie aus dem Vorbereitungsteam ausscheidet. Beim Kerzen gestalten und diversen anderen Veranstaltungen wird sie uns noch weiterhin unterstützen. Ursula Höfer aus Kolbing und Roswitha Mitterer aus Deiming bilden derzeit das Planungsteam der Mütterrunde.

Oktober 2012:

Wir haben wieder neue Spiele und Lieder vorbereitet. Wir feiern mit den Kindern Erntedank. Früchte, Gemüse und Getreide stehen im Mittelpunkt.

Vom ÖVP-Flohmarkt bekamen wir eine Spende von 250 Euro, mit der wir eine Puppenküche samt Geschirr und Spielobst und -gemüse vom Ikea ankauften. Die Kinder haben große Freude damit. Für die Puppenküche musste im Spielekasten Platz geschaffen werden- Danke an Herrn Radinger Felix, der uns dabei geholfen hat.

Im Herbst trafen wir uns abends ohne Kinder und bastelten wieder Kerzen für die Täuflinge. Diese werden dann meist vormittags an die Jungfamilien ausgeteilt. Dafür wurden wieder 30 Stück Kerzen mit ~~Unter~~setzer vom Ikea besorgt.

Danke an alle, die beim Basteln mitgeholfen haben und danke für die Gastfreundschaft der Familien.

November 2012:

Das feuchte, nasse Herbstwetter bildet das Thema unserer Reime und Spiele.

Bei Maria Kastner wurden abends im Vorfeld für den Adventmarkt Weidenbögen gebunden. Weiters trafen sich auch Mütter zum Kränze, Zöpfe und Bögen binden im Pfarrhof. Ein Verkaufsstand beim Adventmarkt wurde von der Mütterrunde betreut.

Danke an alle, die dabei mitgeholfen haben oder auch Kekse und Mehlspeisen gebacken haben.

Dezember 2012:

Die Weihnachtsfeier fand im Gruppenraum statt. Es wurden im Vorfeld Gläser für Teelichter mit Serviettentechnik gebastelt. Bei der

Feier wurden schöne Weihnachtslieder gesungen und mit der Gitarre gespielt. Die Weihnachtsgeschichte wurde mit einfachen Worten und Bildern dargestellt. Die Kinder hatten diesmal die Gelegenheit viele Krippenfiguren aus Filz oder Holz oder Stoff anzugreifen bzw. in Büchern zu blättern.

Dann gab es noch gute Kekserl für die Mütter und Kinder.

Die Teelichthalter mit Kerzen wurden nach der Feier an die Kinder ausgeteilt.

Jänner 2013:

Von der Kfb bekamen wir 300 Euro vom Adventmarkt. Herzlichen Dank dafür!

Es gab eine kleine Faschingsfeier, bei der sich diesmal die Kinder erst im Gruppenraum verkleiden konnten. Es gab verschiedene Kisten mit Kostümen und Kopfbedeckungen und wer wollte, konnte sich verkleiden oder schminken lassen. Wir machten lustige Kreisspiele und Tänze mit Ballons. Alle Kinder bekamen einen Krapfen.

Die Kleinkindersegnung, bei der die Täuflinge ihren Taufschein bekommen, fand am 26. Jänner statt. Die Einladungen wurden z.T. von Mütterrunde ausgeteilt. Die Feier wurde von Elfriede Neugschwandtner und dem Kinderliturgiekreis wieder recht schön gestaltet. Anschließend gab es von der Kfb für die Eltern und Kinder Cafe und Kuchen im Kloster. Herzlichen Dank dafür. Die restlichen Taufscheine wurden von der Mütterrunde ausgeteilt.

Februar 2013:

Wir machten Kreistänze zum Thema Schnee und sangen passende Winterlieder. Eine Schneeballschlacht mit Zeitungspapier rief bei den Kindern große Begeisterung hervor.

März 2013:

Wir feierten Ostern. Es wurden Stoffhasen, Lämmchen und Plastikeier im Raum versteckt. Man konnte ein Osterhäschen aus einer WC-Rolle und Tonpapier basteln und zum Lied „Häschen in der Grube“ wurden die Kinder in einer Decke geschaukelt, was einigen

sehr gefiel. Dann gab es diesmal eine kleine Osterjause mit Schinken und Käse. Am Schluss bekam noch jedes Kind ein Osterei mit.

So schließt sich der Jahreskreis und ein neues aufregendes Arbeitsjahr für die Mütterrunde liegt wieder vor uns.

(Zwischendurch werden einige Fotos von den verschiedenen Veranstaltungen durchgegeben)